

Sommerlager der Wichtel und Wölflinge

Am Samstag, den 14. Juli machten sich die Wichtel und Wölflinge auf, um Waidhofen an der Ybbs unsicher zu machen. Das Sommerlagermotto Indianer und Cowboys war dem Häuptling Winnetouch alias „Lehrbua Dnoze“ wie auf den Leib geschnitten.



Gleich nach dem Beziehen der Zimmer am Lagerplatz wurde den Kindern der traditionelle Beruf des Nachtwächters, verbunden mit einer Führung in Waidhofen, nähergebracht. Die Stadt der Türme beeindruckt nicht nur durch ihre zahlreichen mittelalterlichen Bauten, sondern ist auch geprägt von modernen Gebäuden und somit immer eine Besichtigung wert.



Die vielen Wanderungen machten den jungen Pfadis nichts aus und es wurde sich überraschenderweise kaum über die zurückgelegten Kilometer beschwert. Ganz im Gegenteil, die Energiereserven reichten danach sogar immer noch für tolle Spiele am Lagerplatz.



Natürlich durfte der Badespaß am Sommerlager nicht zu kurz kommen. Der Lagerplatz in Waidhofen verfügt über einen tollen Zugang zu der Url. Neben dem Plantschen in der Url gingen wir auch ins Waidhofner Freibad, wo sich viele Kinder über den Sprung ins kühle Nass vom fünf Meter Turm wagten.



Ein weiteres Highlight für die Kinder war der Besuch im Tierpark. Dort konnten sie nicht nur die Tiere beobachten, sondern ihnen auch im Streichelzoo näherkommen. Von Ziegen über Esel bis Alpacas konnten viele zahme Vierbeiner gestreichelt werden.



Das Indianervolk der Apachen ist aber nicht nur tierlieb, sondern es zählt auch zu den begnadeten Floßbauern. Mit viel Mühe gebastelt, wurde ein Rennen in der Url veranstaltet.



Im Stationenbetrieb wurden nicht nur aus Sträuchern Maipfeiferl gebastelt, sondern auch eigene Lagerleiberl und Indianerschmuck hergestellt und vieles mehr. Geschicklichkeitsspiele sowie viele neue Dinge, die man als Indianer beherrschen muss, lernten die Kinder im PWK-Vormittag.



Es war ein tolles Lager und wir freuen uns schon auf Weitere 😊

